2014.SR.000168

Kleine Anfrage Fraktion FDP (Bernhard Eicher, FDP): Klärung der Vorwürfe gegen Empfängerin des New-York-Stipendiums

Gemäss Medienmitteilung der Präsidialdirektion vom 05.07.2013 erhielt die Tänzerin und Choreografin Anna Huber ein New-York-Stipendium für den Zeitraum von Februar bis Juli 2014 im Gesamtwert von Fr. 18'000.00. Die Unterstützung von jungen Künstlerinnen und Künstlern ist grundsätzlich zu begrüssen.
Nun sind aber über die Sozialen Medien Vorwürfe aufgetaucht, die unterstützte Künstlerin habe während der letzten drei Jahre städtische Unterstützungsbeiträge von insgesamt Fr. 960'000.00 erhalten, was einem Jahreslohn von
Fr. 320'000.00 entsprechen würde. Um diese Vorwürfe zu klären – und hoffentlich aus der Welt zu schaffen – wird der Gemeinderat gebeten, untenstehende Fragen zu beantworten:

1. Welche Unterstützungsbeiträge hat die genannte Künstlerin während der letzten dreieinhalb Jahre (Zeitraum 2011-2014) von der Stadt Bern erhalten?
2. Wofür waren diese Beiträge? Es wird um eine kurze tabellarische Darstellung gebeten.
3. Wurde für die gesprochenen Beiträge eine Erfolgskontrolle vorgenommen?

Bern, 22. Mai 2014
Erstunterzeichnende: Bernhard Eicher
Mitunterzeichnende: Mario Imhof, Jacqueline Gafner Wasem, Christoph Zimmerli, Pascal Rub